

## **Kosmöschen Steiger**

### **Ausstellung und Symposium**

Galerie Hohenlohe

11. April – 10. Mai 2008

Vernissage: 10. April 2008, 19 Uhr

Eröffnungsrede: Benedikt Ledebur

Die Galerie Hohenlohe präsentiert in ihrer Ausstellung *Kosmöschen Steiger* Werke und Werkgruppen aus dem gesamten Schaffen Dominik Steigers und zeigt einen Überblick über seine verschiedenen künstlerischen Herangehensweisen.

Die Ausstellung beinhaltet Beispiele der unerschöpflichen Vielfalt an Arbeiten aus dem Wiener Atelier des Künstlers: Frühe Werke, wie die zarten *Knöcheltyp* – Zeichnungen der 1970er, stehen Holzskulpturen aus den Jahren 1989 – 91 gegenüber, bemalte Flaschen treffen auf Acrylbilder die Wort und Schrift malerisch zusammenführen. Weiters sind die Werkgruppe *Kulturcollagen* - geklebte Collagen auf Postkarten – sowie Pappskulpturen, Filme und Installationen, die zwischen den 1960ern und heute entstanden sind, zu sehen.

Der Künstler Dominik Steiger zählt zu den herausragenden Vertretern von Literatur und Kunst der Avantgarde nach 1945. Im Umfeld der Autoren der Wiener Gruppe und der Künstler des Wiener Aktionismus hat Steiger in seinen die Grenzen der Künste überschreitenden Arbeiten eine im besten Sinn „kleine“ Variante der Avantgardekunst geschaffen. Im Zuge der Gemeinschaftsarbeiten mit Christian Ludwig Attersee, Günter Brus, Hermann Nitsch, Dieter Roth und Gerhard Rühm positioniert sich Steiger - die ernsthafte Professionalität seiner Kollegen ad absurdum führend - als „parodistischer Störfaktor und karikierender Spötter“ und spielt die lässige Rolle des Amateurs – bis heute.

### **Symposium *Kosmöschen Steiger***

**11. – 12. April 2008, jeweils ab 10.30 Uhr**

Im Symposium zur Ausstellung würdigt Steigers literarisch-künstlerisches Werk. Es soll hierbei die Positionierung im Kontext der Avantgarden nach 1945 geleistet werden. Um auch die gegenwärtigen Aspekte von Steigers bildkünstlerischer und literarischer Arbeit zu betonen, sind neben den in ihren jeweiligen Wissenschaftsbereichen herausragenden Vortragenden des Symposiums an zwei weiteren Abenden während der Laufzeit der Ausstellung AutorInnen eingeladen, aus ihren Werken zu lesen.

Dominik Steiger wurde 1940 in Wien geboren, wo er auch heute als Dichter, Zeichner, Maler und Bildhauer lebt.